

stahl + verbundbau gmbh

Zukunftssichere IT-Lösung mit flexiblem Pay-per-use- Modell



Für den Ausbau ihrer IT-Infrastruktur entschied sich stahl + verbundbau gmbh für eine maßgeschneiderte Fsas Technologies-Lösung, die durch hohe Leistung und zentrale Verwaltungsmöglichkeiten überzeugt sowie optimale Skalierbarkeit für zukünftiges Wachstum sicherstellt.

Herausforderung

Um den wachsenden Anforderungen des täglichen Geschäftsbetriebs gerecht zu werden und sich für die Zukunft zu rüsten, galt es, eine moderne und erweiterbare IT-Infrastruktur für die Standorte in Dreieich und Berlin zu schaffen.

Lösung

Implementiert wurde eine maßgeschneiderte Gesamtlösung bestehend aus [PRIMERGY RX1440 M2 Servern](#), einer [NetApp ASA A20 Storage-Lösung](#) mit [BlueXP](#) und einem flexiblen [uScale Pay-per-use-Modell](#).

Ergebnisse

- Optimale Server-Infrastruktur
- Zukunftssichere Storage-Lösung
- Einheitliche Kontrolle über die gesamte Dateninfrastruktur
- Maximale Flexibilität und Investitionsschutz

„Die Komplettlösung von Fsas Technologies und NetApp ist passgenau auf unsere Anforderungen zugeschnitten. Das optimale Verhältnis von Kapazität, Leistung und Preis hat uns zusätzlich überzeugt.“

Mats Ruckelshausen, Leitung IT

Branche: **Bauwirtschaft**
Mitarbeitende: **50**
Land: **Deutschland**
Website: **stahlverbundbau.de**

Der Kunde

Seit über 35 Jahren berät, plant und baut stahl + verbundbau gmbh industrielle Bauprojekte im Bestand und im Neubau sowie technologisch komplexe Stahl- und Verbundbau-Lösungen. Mit viel technologischem Know-how und betriebswirtschaftlicher Erfahrung realisiert s+v auch anspruchsvollste Bauprojekte realistisch, strukturiert und mit höchster Qualität in der Umsetzung. Das Unternehmen operiert bundesweit mit drei Standorten in Dreieich, Berlin und Düsseldorf.



Mit Server-Infrastruktur von Fsas Technologies in die Zukunft

Die stahl + verbundbau gmbh zeichnet sich durch seine Expertise im Stahlbau aus und – Detail am Rande – war unter anderem für die Planung, Fertigung und Montage von 8.000 Tonnen Stahl beim Highlight Tower in München verantwortlich, in dem auch die deutsche Zentrale von Fsas Technologies beheimatet ist.

Um den wachsenden Anforderungen an seine IT-Infrastruktur gerecht zu werden, hat s+v neue Datacenter-Komponenten für die Standorte Dreieich und Berlin ausgeschrieben. Nach umfassender Beratung durch den Technologiepartner Fsas Technologies, inklusive eines Termins im [Demo Center](#), entschied sich das Unternehmen für eine maßgeschneiderte Gesamtlösung. Bei den Server-Komponenten fiel die Entscheidung auf die PRIMERGY RX1440 M2 Systeme. Zwei dieser leistungsstarken Server bilden das Cluster am Hauptstandort in Dreieich, während ein drittes System den Standort Berlin lokal versorgt. Ergänzt wird die Lösung durch einen ISM-Server mit vier Node-Lizenzen zur effizienten Verwaltung der Infrastruktur.

Storage-Lösung überzeugt durch Flexibilität und Skalierbarkeit

Für die Systemauswahl waren unter anderem Themen wie eine spätere Erweiterung zu einem synchron gespiegelten Cluster, Tamper-proof Snapshots, Ransomware-Schutz, Multi-Faktor-Authentifizierung sowie Storage-Effizienzen ausschlaggebend. Letztendlich entschied sich s+v für die NetApp ASA A20, ein All-Flash-SAN-Array, das hohe Performance mit einfacher Verwaltung kombiniert und ideal für geschäftskritische Workloads geeignet ist.

Die Lösung überzeugte durch das optimale Verhältnis von Kapazität, Leistung und Preis. Besonderen Anklang fand das NetApp BlueXP, das eine einheitliche Kontrolle über die gesamte Dateninfrastruktur bietet und durch leistungsstarke AIOps, integrierte Datenservices sowie zentralisiertes Management die nötige Geschwindigkeit, Einfachheit und Sicherheit für den Unternehmenserfolg liefert. Gewährleistet sind auch zukünftige Erweiterungen, einschließlich der Möglichkeit, ein zweites System an einem anderen Standort zu implementieren und eine zentrale Verwaltung für sämtliche Standorte einzurichten.

Abgerundet wurde die Gesamtlösung durch uScale – das innovative Pay-per-use-Modell von Fsas Technologies. Dieses bietet die Flexibilität, bei Bedarf weitere Server anzuschaffen, die Storage-Kapazität zu erweitern oder zusätzliche Systeme zu beschaffen, wobei stets nur die tatsächlich genutzten Ressourcen abgerechnet werden. Das Konzept bietet ein Höchstmaß an Investitionsschutz und Planungssicherheit.

Weitere Informationen zu



Fsas Technologies

Kontakt: cic@fujitsu.com
00800 37210000*
Montag–Freitag, jeweils 08:00–18:00 Uhr

* Kostenfrei aus allen Netzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

© Fsas Technologies 2025. Alle Rechte vorbehalten. Fsas Technologies und das Fsas Technologies-Logo sind Marken von Fsas Technologies Limited und in vielen Ländern weltweit eingetragen. Andere hier erwähnte Produkt-, Service- und Firmennamen können Marken von Fsas Technologies oder anderen Unternehmen sein. Dieses Dokument ist zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung aktuell und kann von Fsas Technologies ohne Vorankündigung geändert werden. Es wird nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Fsas Technologies übernimmt keine Haftung im Zusammenhang mit seiner Verwendung.

Juli 2025